

Rezensionen von Buchtips.net

Katja Reider: Das Ravioli-Chaos oder Wie ich plötzlich Held wurde

Buchinfos

Verlag: [Rowohlt Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Kinderbuch](#)
ISBN-13: 978-3-499-21794-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 9,99 Euro (Stand: 31. Oktober 2020)

Lenni und Walze sind seit der ersten Klasse dicke Freunde. Sie wären gern einmal so richtig berühmt, auch wenn es nur für ein paar Minuten wäre. Kein Wunder; wurde doch Lennis Schwester rein zufällig als Zuschauerin eines Castings für eine Soap entdeckt. Lenni weiß natürlich, dass Nela ihren Ruhm in Wirklichkeit seinen überragenden Photoshop-Künsten verdankt. Der Traum vom Berühmtsein wird für den zehnjährigen Lenni schneller Wirklichkeit, als ihm lieb sein kann. Lenni soll nur kurz auf Ottos Spätkauf aufpassen, als ihm ein Räuber mit einer Strumpfmaske entgegen tritt. Der Strumpfmassen-Mann verschwindet zum Glück für Otto ohne Beute. In der Aufregung bekommt Otto die Geschichte in den falschen Hals; er glaubt, Lenni hätte den Räuber mutig mit einer Ravioli-Dose in die Flucht geschlagen. Lenni verpasst den richtigen Moment, um den Irrtum aufzuklären - und gerät prompt in die Mühlen der Medien. Sein Foto steht in der Zeitung, ohne dass er oder die Eltern vorher um ihre Einwilligung gefragt wurden, dazu die Räuberpistole von der Ravioli-Dose. Auch wenn Lennis Vater glaubt, niemand würde das Wochenblatt für andere Zwecke verwenden als zum Gemüseeinpacken, ist die Falschmeldung nun unterwegs und bringt Lenni in einige Schwierigkeiten.

Die Moral von der Geschichte: Berühmtsein kann recht anstrengend sein und bereits Zehnjährige sollten über das Recht am eigenen Bild Bescheid wissen. Die pädagogische Absicht ist in Katja Reiders Kinder-Krimi nicht zu übersehen. Wie sie Wissen über den Unterschied zwischen Nachricht und Vermutung in eine spannende Geschichte für Kinder im Grundschulalter verpackt, hat mir gut gefallen und ich empfehle das nicht zu lange Buch Kindern ab 8 Jahren gern.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[23. Januar 2018]